



ARDION

ARDEX E 95

Fugenvergütung

Anmischflüssigkeit für zementäre Fugmörtel, wie

ARDEX FK
Schnellfugmasse

ARDEX GK
Belastungsfuge

Zum Herstellen
flexibler und wasserabweisender Fugen

Lösemittelfrei



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf, Hürmer Straße 40
Tel. 02754/70 21-0
Fax 02754/24 90
E-mail: office@ardex.at
Internet: www.ardex.at

ARDEX E 95

Fugenvergütung

Anwendungsbereich:

Vergütung für zementäre Fugmörtel, wie

ARDEX FK Schnellfugmasse

ARDEX GK Belastungsfuge

zum Ausfugen von Fliesen aus Keramik, Glas und Naturstein, Klinkern, Spaltplatten und Fassadenriemchen bei Boden- und Wandflächen sowie Glasbausteinen.

Verleiht dem Fugmörtel flexible und wasserabweisende Eigenschaften und erhöht die Flankenhaftung.

Speziell als zusätzliche Schutzmaßnahme feuchtigkeitsempfindlicher Untergründe,

in Bädern, Duschen, Sanitärräumen und Küchen,

auf Balkonen, Terrassen, Fassaden,

für verformbaren Untergrund aus Gipskarton, Spanplatten u.Ä.,

auf Fußbodenheizung sowie auf schwindendem Untergrund, wie Beton.

Für außen und innen.

Art:

Mit Wasser zu verdünnende, lösemittelfreie Kunstharzdispersion.

Verarbeitung:

Saubere Gefäße benutzen!

ARDEX E 95 Fugenvergütung mit klarem Wasser in folgenden Verhältnissen verdünnen:

ARDEX E 95 : Wasser

1 : 1 für ARDEX GK

ARDEX FK

Zement-Sand-Gemische

Die vergüteten Mörtel lassen sich leicht mit einem Gummispachtel in die Fugen einschlämmen. Die gefügten Flächen können mit einem Scotch-Brite oder einem harten Schwamm gesäubert werden. Dabei werden die Fugmörtelreste befeuchtet und nach einer kurzen Einwirkzeit des Wassers, nach etwa 1 Minute, abgewaschen.

Zurückbleibende Mörtelschleier sind nach dem Trocknen mit einem feuchten Schwamm leicht zu beseitigen.

Ein vollständiges Antrocknen der Fugmörtel an der Fliesenoberfläche erschwert die Reinigung.

Mit ARDEX E 95 vergütete Fugmörtel sollten nicht nachgeputert werden. Für Bodenflächen sind vergütete Fugmörtel vorzugsweise mit ARDEX GK, ARDEX FK oder Zement-Sand-Gemischen und 1 : 1 verdünnter ARDEX E 95 herzustellen.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Zu beachten ist:

Mit ARDEX E 95 vergütete Fugen können geringfügige Farbunterschiede zu Fugmörteln aufweisen, die nicht vergütet sind. Deshalb sollte auf zusammenhängenden Flächen nur eine Mörtelart – also vergütet oder nicht vergütet – verwendet werden.

Fliesen und Platten mit porigen Oberflächen sowie matt glasierte Fliesen können für farbige Fugen nicht geeignet sein. Hinweise der Hersteller sind zu beachten.

Allgemein gilt:

Anstelle zementärer Fugmaterialien sollten in Heil- und Schwimmbädern und anderen hochbeanspruchten Bauwerken Epoxidharz-Fugenmörtel ARDEX WA eingesetzt werden.

Technische Daten

nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnisse:	ARDEX GK	25,0 kg
	ARDEX E 95	etwa 2,5 kg
	Wasser	etwa 2,5 l

	ARDEX FK	25,0 kg
	ARDEX E 95	etwa 3,0 kg
	Wasser	etwa 3,0 l

Elastizitätsmodul unter Beachtung der empfohlenen Mischungsverhältnisse:

ARDEX GK	etwa 6500 N/mm ²
ARDEX FK	etwa 9500 N/mm ²

Abpackung:

Eimer mit 5 kg netto

Lagerung:

Frostfrei etwa 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig